

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 66 vom 30.03.2014

Gründung einer medizinischen Fakultät

Michael Schierack: Landesregierung ist aufgefordert Initiative für eine medizinische Fakultät zu unterstützen

Der Antrag privater Träger, eine medizinische Fakultät zu gründen, liegt seit über einem Jahr im Wissenschaftsministerium.

Prof. Michael Schierack, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg, sagt dazu:

„Die private Initiative zur Gründung einer medizinischen Fakultät ist ein wichtiger Schritt, um dringend benötigte Ärzte ins Land zu holen.

Viel zu lange wartet aber die Initiative auf eine Reaktion, die Landesregierung muss endlich entscheiden. Ich fordere die Beteiligten im Gesundheitsministerium, im Sozialministerium und Wissenschaftsministerium auf, in einer konzertierten Aktion die Initiative zu unterstützen. Alle müssen an einen Tisch. Wir haben die Chance mit der medizinischen Fakultät ein attraktives Ausbildungsnetz mit unseren Krankenhäusern und Ärzten für junge Mediziner zu entwickeln, die nach dem Studium tatsächlich in Brandenburg bleiben.“

Zum Hintergrund

Betrachtet man in Brandenburg die ambulante und stationäre Versorgung, fehlen derzeit bereits ungefähr 250 Ärzte. Besonders der Mangel an Hausärzten führt dazu, dass Patienten lange Wege und Wartezeiten in Kauf nehmen müssen. Jeder Brandenburger hat ein Recht auf die notwendige medizinische Versorgung. Vor diesem Hintergrund sind Aktivitäten gefragt, die dazu beitragen, neue Ärzte für die unterversorgten Regionen zu gewinnen.